



Festival des deutschen Kinos

Pressemitteilung

06.04.2024

## **MUSCHELKINO GOES EUROPE – FILMZ STARTET INS SOMMERSEMESTER**

Bereits ab Dienstag gibt es auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität pünktlich zum Sommersemester wieder Kino in der Muschel. Das **Muschelkino** von FILMZ ist dabei so international und bunt wie nie. Davon zeugt bereits der Eröffnungsfilm der Unikino-Filmreihe **THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW** am **9. April um 20 Uhr**, der in der englischen Originalversion und natürlich standesgemäß mit Anleitung zum Mitmachen über die Leinwand läuft.

Erstmals spielt sich der Großteil des Muschelkino auf der großen internationalen europäischen Bühne ab. FILMZ kooperiert dafür mit **EUROPE DIRECT** und präsentiert drei aktuelle Kinofilme, die für den **LUX-Publikumspreis des Europäischen Parlaments** nominiert sind, darunter der deutsche Oscarkandidat **DAS LEHRERZIMMER** von **Ilker Çatak**. Außerdem feiert **SMOKE SAUNA SISTERHOOD** von **Anna Hints** im Rahmen des Muschelkino seine Mainz-Premiere. DER LUX-Publikumspreis wird am 16. April im Europäischen Parlament verliehen. Weitere Informationen zum LUX-Filmpreis stellt das Europaparlament auf [lux-award.europarl.europa.eu/de](https://lux-award.europarl.europa.eu/de) bereit.

Als weiteres Highlight erwartet das Muschelkino-Publikum die **KURZ.FILM.TOUR** am **16. April um 20 Uhr**, die aktuelle Nominierte sowie Preisträgerfilme des **Deutschen Kurzfilmpreises** auf Tournee durch die Bundesrepublik schickt. FILMZ zeigt drei Filme aus dem Programm mit **I WAS NEVER REALLY HERE** von **Gabriel Bihina Arrahnio**, **DIE BRAUTENTFÜHRUNG - EL SECUESTRO DE LA NOVIA** von **Sophia Mocerrea** sowie **I SEE THEM BLOOM** von **Mykyta Gibalenko**.

„Wir freuen uns ganz besonders, dank der AG Kurzfilm erstmals dieses Kurzfilmangebot in Mainz anbieten zu können und begrüßen dabei zwei Filme erneut bei uns, die bereits im Wettbewerb der Mittellangen Filme im Rahmen unseres Festivals gezeigt wurden. Denn das ist eine Besonderheit bei FILMZ:



Festival des deutschen Kinos

Pressemitteilung

06.04.2024

Ab einer Lauflänge von 20 Minuten bis hin zu 69 Minuten sprechen wir von Mittellangem Film, der mitunter ganz eigene dramaturgische Finessen besitzt,“ erklärt **Hannah Wieland** als Teil des FILMZ-Vorstands und kuratorischen Auswahl des Muschelkinos.

Alle Filme werden in Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Eintritt für das Muschelkino ist wie immer für jede Vorführung frei. Karten können **nicht reserviert** werden. Darum lohnt es sich, frühzeitig bei der Muschel auf dem Campus der JGU vorbeizuschauen. Über das Programm informiert FILMZ mit Flyern an der Uni und ausführlichen Informationen zum Filmangebot auf seiner Webseite: [filmz-mainz.de/programm/muschelkino/](http://filmz-mainz.de/programm/muschelkino/)

## ÜBER FILMZ

FILMZ – Festival des deutschen Kinos präsentiert als ältestes Langfilmfestival in Rheinland-Pfalz seit 2001 jährlich aktuelle, deutschsprachige (Ko-)Produktionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz in Mainz und stellt eine feste Größe innerhalb der überregionalen Kulturlandschaft dar.

*FILMZ feiert Kinokultur für alle und richtet das Festival daher als Publikumsfestival aus. Die Sieger der einzelnen Wettbewerbsreihen werden deswegen nicht von einer Jury gekürt, sondern ganz demokratisch vom Festivalpublikum selbst. Auch außerhalb der Kinosäle bietet FILMZ zusätzlich zum umfangreichen Filmprogramm an allen Festivaltagen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. FILMZ ist seit seiner Gründung 2001 ein rein ehrenamtlich organisiertes Festival und lebt daher insbesondere vom engagierten Einsatz seiner Mitarbeiter innen und Helfer innen, die das ganze Jahr daran arbeiten, dem Publikum in Mainz und den zahlreichen Filmgästen großartige Festivaltage zu bescheren. Seit 2009 ist die Landeshauptstadt Mainz offizielle Veranstalterin des Festivals, der Verein FILMZ e. V. organisiert das Festival und richtet es aus. FILMZ e.V. ist Mitglied in der AG Filmfestival und im Bundesverband kommunaler Filmarbeit e.V.*

## Kontakt

Presseleitung  
Roman Polanski  
[presse@filmz-mainz.de](mailto:presse@filmz-mainz.de)